

# Radverkehrsförderung in der Region FrankfurtRheinMain

## Symposium

### "Radverkehr im Rheinland – Zukunft gestalten"

12.11.2024

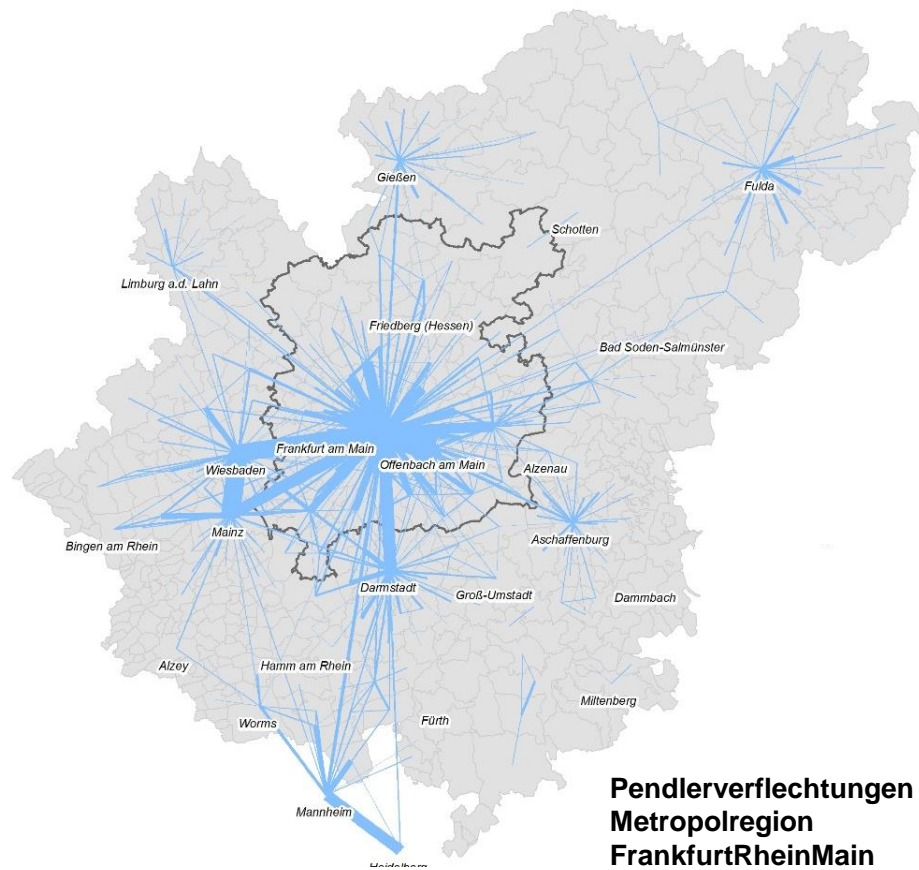
Antje Quitta, Regionale Radverkehrsbeauftragte  
Regionalverband FrankfurtRheinMain



# Die Region FrankfurtRheinMain

- 3,2 Millionen Menschen, Tendenz steigend
- positives Beschäftigtenwachstum
- Zunahme an Gewerbe- und Wohnbauflächen
- Dichtes Pendlergeflecht mit Frankfurt als Mittelpunkt (294.074 Einpendler)
- Der Pkw ist das Hauptverkehrsmittel der Region (45% aller Wege\*).

\*MID 2017



# Der Regionalverband FrankfurtRheinMain

## 80 Verbandskommunen

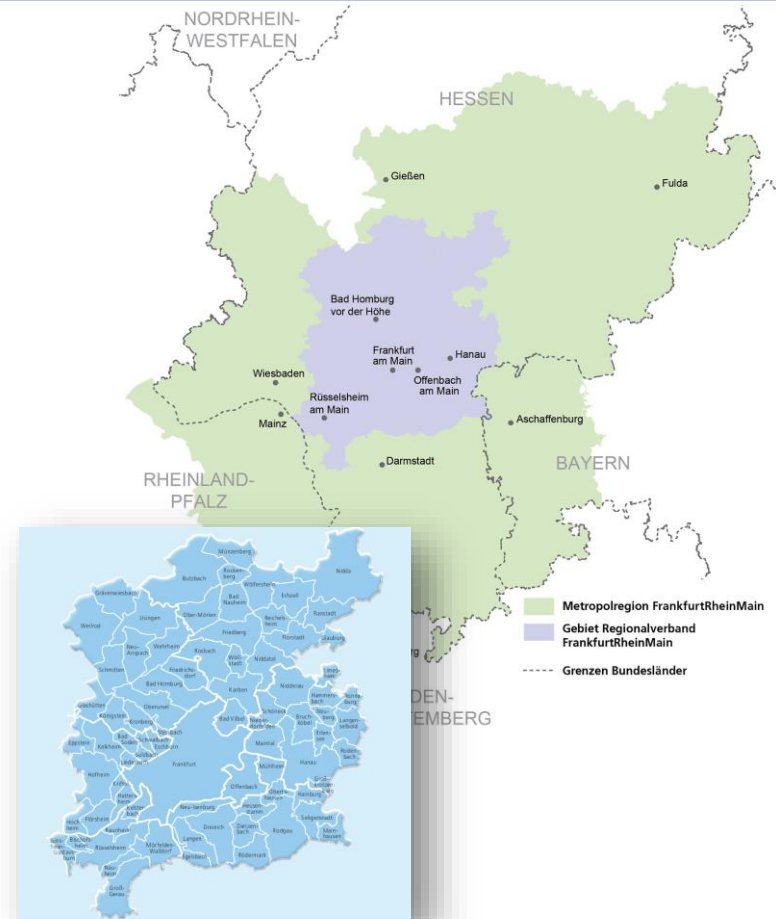
Frankfurt am Main, Offenbach sowie Städte und Gemeinden der Kreise Main-Kinzig, Offenbach, Groß-Gerau, Main-Taunus, Hochtaunus und Wetterau

## Kernaufgaben:

Regionaler Flächennutzungsplan und Landschaftsplan sowie regionale Entwicklungskonzepte/Kooperationen

## Ziele:

Regionale Zusammenarbeit fördern, Impulse geben, Projekte anstoßen, Ideen entwickeln



# Radverkehr im Regionalverband



## Umsetzung von Radschnellwege-Projekte

- ❖ Insgesamt sechs Projekte als Vorhabenträger im Auftrag der Mitgliedskommunen

## Unterstützung bei interkommunalen Radlückenschlüssen

- ❖ Lücken im Netz der überörtlichen Fahrradrouten, welche im Regionalen Flächennutzungsplan dargestellt sind



## Sammelanträge Bike+Ride

- ❖ Beantragung von Fördermittel und Beauftragung von Radabstellanlagen

## Beratung, Vernetzung, Initiierung und Öffentlichkeitsarbeit

- ❖ Seit 20 Jahren Position der Radverkehrsbeauftragten und RADforum RheinMain



## Good-Practice RADforum RheinMain

- Vernetzungsplattform der Kommunen im Gebiet des Regionalverbands**
- Seit mehr als 20 Jahren halbjährige Veranstaltung für die kommunale Verwaltung**
- Anlass: Erarbeitung der überörtlichen Fahrradrouten im Regionalen Flächennutzungsplan**
- Information, Austausch, Beratung sowie Inkubator für interkommunale Projekte**
- Kooperation mit dem Land Hessen sowie dem ADFC Hessen**
- Vorbild für Vernetzungsplattformen in Kreisen und Kommunen der Region**

# Good-Practice Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH)

## Initiiert und gegründet 2015 vom Land Hessen

- ❖ Land ist Mitglied im Lenkungskreis, Geschäftsstelle ist im Verkehrsministerium angesiedelt
- ❖ Stärkung der Arbeit durch Nahmobilitätsstrategie Hessen und seit 2023 rechtsverbindlich durch das Nahmobilitätsgesetz
- ❖ 350 Mitglieder (Kommunen, Verbände, Hochschulen, Planungsbüros)

## Unterstützung der kommunalen Arbeit durch

- ❖ Fortbildungs- und Fachveranstaltungen (Akademie Nahmobilität)
- ❖ Vernetzungsveranstaltung (Nahmobilitätskongress, Facharbeitskreis Radschnellwege ...)
- ❖ Planungsgrundlagen (Leitfäden, Musterlösungen, Checklisten etc.)
- ❖ Datengrundlagen (Zählstellen, Befragungen)
- ❖ Zurverfügungstellung von Materialien (Öffentlichkeitsmaterialien, Fahrräder, Zählstellen, Straßenmobiliar)

# Good-Practice Landesförderung

## Nahmobilitätsrichtlinie

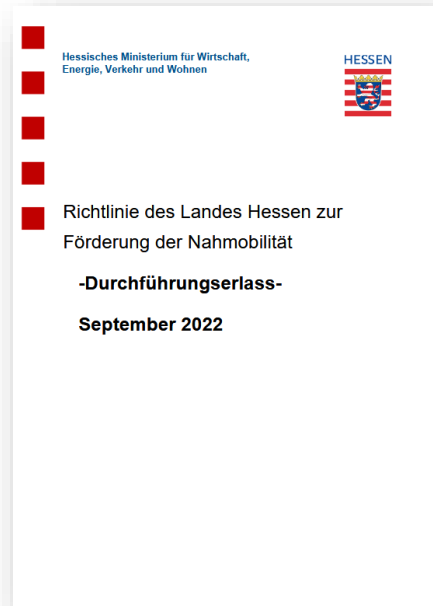
- ❖ Eigener Fördertopf nur für Maßnahmen der Nahmobilität
- ❖ Niedrige Bagatellgrenze, ganzjährige Antragsstellung
- ❖ Förderung von Planung, Konzepten, Öffentlichkeitsarbeit, Projektsteuerung

## Landes- und Bundesförderung kombiniert

- ❖ Fördergelder über eine Antragstellung
- ❖ Beratung/Unterstützung bei der Wahl der Fördertöpfe

## Förderung von Nahmobilitätskoordinierenden

- ❖ Stellen angesiedelt in den Kreisen
- ❖ Stellen zweckgebundenen für die Unterstützung der Kommunen bei der Umsetzung von Nahmobilitätsförderung
- ❖ Land finanziert bis 2030 80% der Personalkosten



# Good-Practice Radverkehr bei Hessen Mobil (Landesstraßenbehörde)

## Sachgebiet Grundsatzplanung Radverkehr

- ❖ Bearbeitung des Themas Radverkehrs als eigenständige Planungsaufgabe und nicht als „Anhängsel der Kfz-Straßenplanung“
- ❖ Erarbeitung von Planungsgrundlagen für einen effektiveren Radwegbau (Erarbeitung und Integration von Qualitätsstandards, Priorisierung von Maßnahmen etc.)
- ❖ Abstimmungen mit anderen Landesfachbehörden

## Radverkehrskoordinierende

- ❖ Gebietsbeauftragte, welche alle Maßnahmen, Ideen, Fragestellungen im Bereich Radverkehr begleiten
- ❖ Ansprechpartner für die Kommunen
- ❖ Multiplikator des Radverkehrs in die Landesstraßenbehörde





## Fazit

- **Viele Bausteine für den Erfolg notwendig – kein Geheimrezept!**
- **Unterstützung des Landes entscheidender Faktor**
- **Trotz aller Good-Practice ist Infrastrukturplanung in Deutschland eine Herausforderung**
- **Das Motto in Hessen „Einfach machen“**

# Antje Quitta

## Regionale Radverkehrsbeauftragte

### Abteilung Mobilität

Regionalverband FrankfurtRheinMain  
Poststraße 16  
60329 Frankfurt am Main

E-Mail: [quitta@region-frankfurt.de](mailto:quitta@region-frankfurt.de)  
Telefon: 069-25771595  
[www.region-frankfurt.de](http://www.region-frankfurt.de)



Bildnachweis: Soweit nicht anders angegeben, Regionalverband FRM